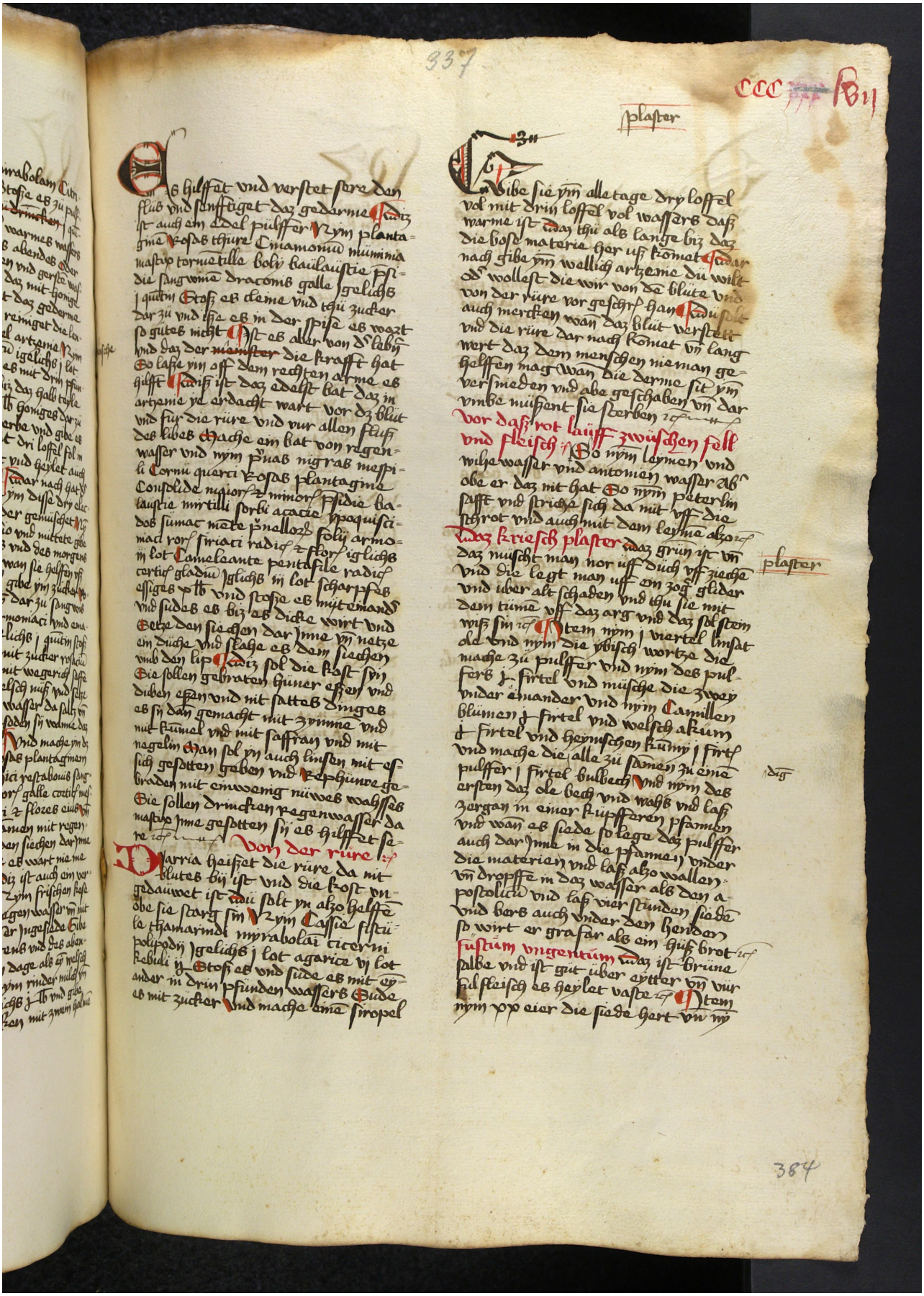
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Es hilffet vnd verstet sere den
flus vnd stenffiget daz gedarme Daz
ist auch ein edel pulffer Nym planta-
gine Rosas thure Camamond mumma
mastio tormetille boli haulaustie psi-
die sang vome dracoms galle gelichs
j quentin Stoss es clene vnd thu zucker
dar zu vnd lis es in der spise es wart
so gutes nicht Ist es aller von d labis
vnd daz der münster die krafft hat
So lasse ym off dem rechten arme es
hilfft Daz ist daz edelste bat daz in
artzeme ye erdacht wart vor dz blut
vnd fur die rüre vnd vur allen flus
des libes Mache ein bat von regen-
wasser vnd nym p̃nas nigras mespi-
la Cornu quarci Rosas plantagine
Consolide maior et minor psidie ba-
laustie mirtilli sorbi acacie hypocisti-
mach ros siriaci radicis et flor igliches
ym lot Camelcante pentafile radicis
cortis gladiu igliches in lot scharpfes
essigs pfd vnd stosse es mit emandel
vnd sudas es biz es dicke wirt vnd
Setze den siechen dar inne ym natze
ein tüche vnd slahe es dem siechen
vnd den lip Daz sol die kost sin
Sie sollen gebraten hüner essen vnd
diben essen vnd mit sattes dinges
es si den gemacht mit zimme vnd
mit kumel vnd mit saffran vnd mit
nagelin man sol ym auch linsen mit es-
sich gesotten geben vnd Rephüner ge-
braden mit emwenig nüwes wassers
Sie sollen drincken pagenwasser da
masto inne gesotten si es hilffet se-
re

Von der rüre

Dyarria heisset die rüre da mit
blutes bin ist vnd die kost vn-
gedauwet ist dan solt ym also helffen
obe sie starg sin Nym Cassie fistu-
le tamarindi myrabolani citerni
polipodij igliches j lot agarice vj lot
rebuli ij Stoss es vnd sude es mit ey-
ander in drin pfunden wassers Sude
es mit zucker vnd mache eine siropel

plaster

Gibe sie ym alle tage dry loffel
vol mit drin loffel vol wassers daz
warme ist daz thu als lange biz daz
die bose materie her usi komet Sudar
nach gibe ym wallich artzeme du wilt
ob wollest die wir von der blute vnd
von der rüre vor geschrif han Sudu solt
vnd die rüre dar nach komet vn lang
wert daz dem menschen nieman ge-
holffen mag wan die darme sit ym
versmeden vnd abe geschaben vn dar
vmbe muhent sie sterben

Vor daz rot lauff zwischen fell vnd fleisch

So nym leymen vnd
wilde wasser vnd antonien wasser ab
obe er daz mit bat So nym peterlin
safft vnd striche sich da mit vff die
stirot vnd auch mit dem leyme also

Daz kriesch plaster

daz grün ist vn
daz muscht man nor uff duch vff ziehe
vnd die legt man uff ein zog glider
vnd iber alt schaden vnd thu sie mit
dem tüme vff daz arg vnd daz sol stem
wis sin Item nym j viertel linsat
mache zu pulffer vnd nym des pul-
fers j. firtel vnd müsche die zwey
vnder einander vnd nym Camillen
blumen j firtel vnd welsch akum
j firtel vnd hermesten krum j firtel
vnd mache die alle zu samen zu eine
pulffer j firtel bulbech vnd nym des
ersten daz ole bech vnd wahs vnd las
zergan in einer kupfferen pfannen
vnd wan es siede so lege daz pulffer
auch dar inne in die pfannen vnder
die materien vnd las also wallen
vn dropffe in daz wasser als dan a-
postolicu vnd las vier stunden siede
vnd bers auch vnder den henden
so wirt er grafar als ein hüf brot

Fustum vngentum

daz ist brune
salbe vnd ist gut iber eytter vn vur
fil fleisch es herlet vaste Item
nym xx eier die siede hart vn nim

plaster

dis